



Soeben erscheint:

Ludwig Winder Hugo

Die Tragödie eines Knaben. Roman

Winder erzählt hier das Leben eines Knaben: Die Leiden des Elfjährigen, der, von dem Geheimnis des männerliebenden Turnlehrers Pravda tief erschreckt, das Richteramt zu übernehmen gezwungen ist, wo das Leben noch Spiel und Traum sein soll. Das Erlebnis des Elfjährigen wird entscheidend für sein ganzes Leben. Unter dem Zwang, dem Dämon der Sinnlichkeit ins Antlitz zu blicken, verwandelt sich ihm das vielgepriesene „Glück der Jugend“ in eine Hölle. — Keiner der unzähligen Pubertätsromane der letzten Jahrzehnte ist mit Winders Buch zu vergleichen: es ist vielleicht das kühnste, das wahrste Bekenntnisbuch der heutigen Literatur.

8°. Broschiert und Halbleinen

*

Emil Löbl Verlorenes Paradies

Erinnerungen eines alten Wieners

Mit vielen Illustrationen von Theo Zasche und Emil Löbl

Das Wien der Achtziger- und Neunzigerjahre er-
steht in diesem Buch zu neuem Leben; das Wien
der guten alten Zeit mit seiner unabsehbaren Fülle
von Stimmungen und ästhetischen Werten, von
Überlieferungen und heimlichen Reizen, von typi-
schen Gestalten und ortsgeschichtlichen Figuren,
von lokalen Farben, Linien und Parfums, die den
eigentümlichen Zauber dieser Stadt geschaffen haben.
Hofrat Emil Löbl, ein echter Wiener vom alten
Schlag, hat, unterstützt von dem unvergesslichen
Zeichner Theo Zasche, dieses Bild der Glanzzeit
Wiener Phäakentums in seinem Buche wunderbar
festgehalten.

8°. Broschiert und Halbleinen

Ludwig Winder Doktor Guillotin

Ein Schauspiel in 3 Akten

Vom Burgtheater in Wien zur Uraufführung
erworben!

Ein packendes Drama baut Winter um die Gestalt
des Chirurgen Guillotin. Die Geschichte weiss von
Guillotin so gut wie nichts; der Dichter lässt ihn,
der aus Menschenfreundlichkeit die Guillotine in
Frankreich einführte, um die früheren grausameren
Todesarten abzuschaffen, eines der ersten Opfer
seiner Erfindung werden. Schicksal und Erleben
sind hier gestaltet, gewaltig, wuchtig in Form
und Stil. Das Schauspiel, das seine Uraufführung
am Burgtheater zu Wien erlebt, wird seinen Weg
auch über die deutschen Bühnen nehmen.

8°. Broschiert

*

Franz Spunda Das ägyptische Totenbuch

Ein nekromantischer Roman

Ein neuer Band der von Gustav Meyrink
herausgegebenen Sammlung „Romane und
Bücher der Magie“

Dieses Buch handelt von dem uralten ägyptischen
Königsbuche, das noch nicht ganz gelöst im Briti-
schen Museum in London aufbewahrt wird. Das
Geheimnis des Todes, die okkulten Kräfte des
Blutes und die Mystik der Liebe leuchten in Ab-
gründe des Seins, deren Ungeheuerlichkeit den
Leser erschauern lässt. Dabei ist das Buch von
tief religiösem Gefühl durchstrahlt, ein Werk von
gewaltiger theologischer Spekulation, eine Begrün-
dung im Jenseits der im Diesseits vorüberwirbeln-
den Schauer.

8°. Broschiert und Halbleinen

Bestellzettel (Z) liegt bei

Rikola Verlag * München * Wien * Leipzig